

Objektnummer:
Objektname:
Bauherr:
Projektphase:
Plannummer:
Planname:
Masstab:
Datum:
Änderungen:

1709

Wohn- und Geschäftshaus Huebeld Baar

Arborium AG, Aarbachstrasse 58, 6340 Inwil / Baar

Mieterausbauten - Grobkonzept

6305

/Volumes/Daten/1 FRB/Objekte/2017/1709 Wohn- und Geschäftshaus Huebeld Baar/1709-AC27.pln

1:50 Dimension: A0

Höhenlage: ±0.00 = 429.60 m ü.M.

27.06.23

Gez.: sj Änderung

A 06.03.2024
B 07.03.2024
C 05.08.2024
D
E

IK
IK
CP

Eingangsstufen nach innen angestiegen
Türnähmen der Eingangsstufen angepasst
Raumaufteilung DWB 564

RÖCK
BAGGENSTOS
ARCHITEKTEN

Röck Baggenstos Architekten AG · dipl. Architekten ETH/STBA · Mühlebasse 18 · CH-6340 Baar
Tel.: +41 41 727 07 77 · Fax: +41 41 727 07 71 · info@rb-architekten.ch · www.rb-architekten.ch

0 0.5 1 2.5m

N

Allgemein:	Türen / Fensterhöhen:	Schallschutz:	Koten:
Sämtliche Masse sind vom Unter- nehmer am Bau selbst zu nehmen und zu kontrollieren. Unstimmigkeiten sind unver- züglich mit der Bauleitung und dem Architekten zu bereinigen. Alle Pläne sind vom Unternehmer auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen.	OK höherer fertiger Boden resp. OK Schwelle bis UK roher Sturz Masse für Türen in Leicht- bauwänden sind Fertigmasse. OK fertige Fensterbank bis UK roher Sturz resp. UK fertiger Sturz bei Verkleidungen.	Unter und auf sämtlichen Aussen- und Innenwänden aus Backstein, sollen Wandlager eingebaut werden. Diese müssen unten 3-4 cm breiter sein als die gelagerte Wand. Bei Leitungsdurchführungen sind elastische Dammschläuche zu verwenden.	OK fertiger Boden OK roher Boden OK fertige Schwelle OK fertige Brüstung OK roher Sturz SW BR ST
Legende Ausführung Allgemein:			
Backsteine	Mörtel, Gips	KL: Klappläden	AKI: Aussenkante
Schalldämmende Steine	SL: Schiebeläden	OK: Oberkante	
Backsteine nichttragend	Holz (Balken)	ROL: Rolläden	UK: Unterkante
Leichtbauwände	Furnier / Spanglatten	LAM: Lamellenstoren	BR: OK fertige Brüstung
Beton	Stahl / Metall (Schott)	RAF: Raffalamentstoren	SW: OK Schwelle
Betonwerkstein	Dämmung hart	FAL: Faltrölläden	B: Boden
Kalksandstein	Dämmung weich	K: Kurbel	W: Wand
Zementstein	Naturstein allgemein	BFB: Betonfensterbank	D: Decke

Folgende Parameter sind für die Mieterausbau unter anderen einzuhalten: (Liste nicht abschliessend)

- Kantonaltes Bau- und Planungs-gesetz des Kantons Zug
- Bauordnung der Gemeinde Baar
- Arbeitsrecht SECO
- Brandschutzkonzept von WaltGalmarini ist einzuhalten und weiter zuführen. Sämtliche Massnahmen sind der Eigentümerschaft mitzuteilen und zu dokumentieren.
- Minergie Zertifikat. Sämtliche Einbauten haben den Anforderungen nach Minergie zu folgen. (Leuchten...)

Sämtliche bauliche Massnahmen sind durch die Ingenieure zu kontrollieren und freizugeben:
Statische: WaltGalmarini
HLKS: Abicht Zug AG
Elektro: Scherler AG